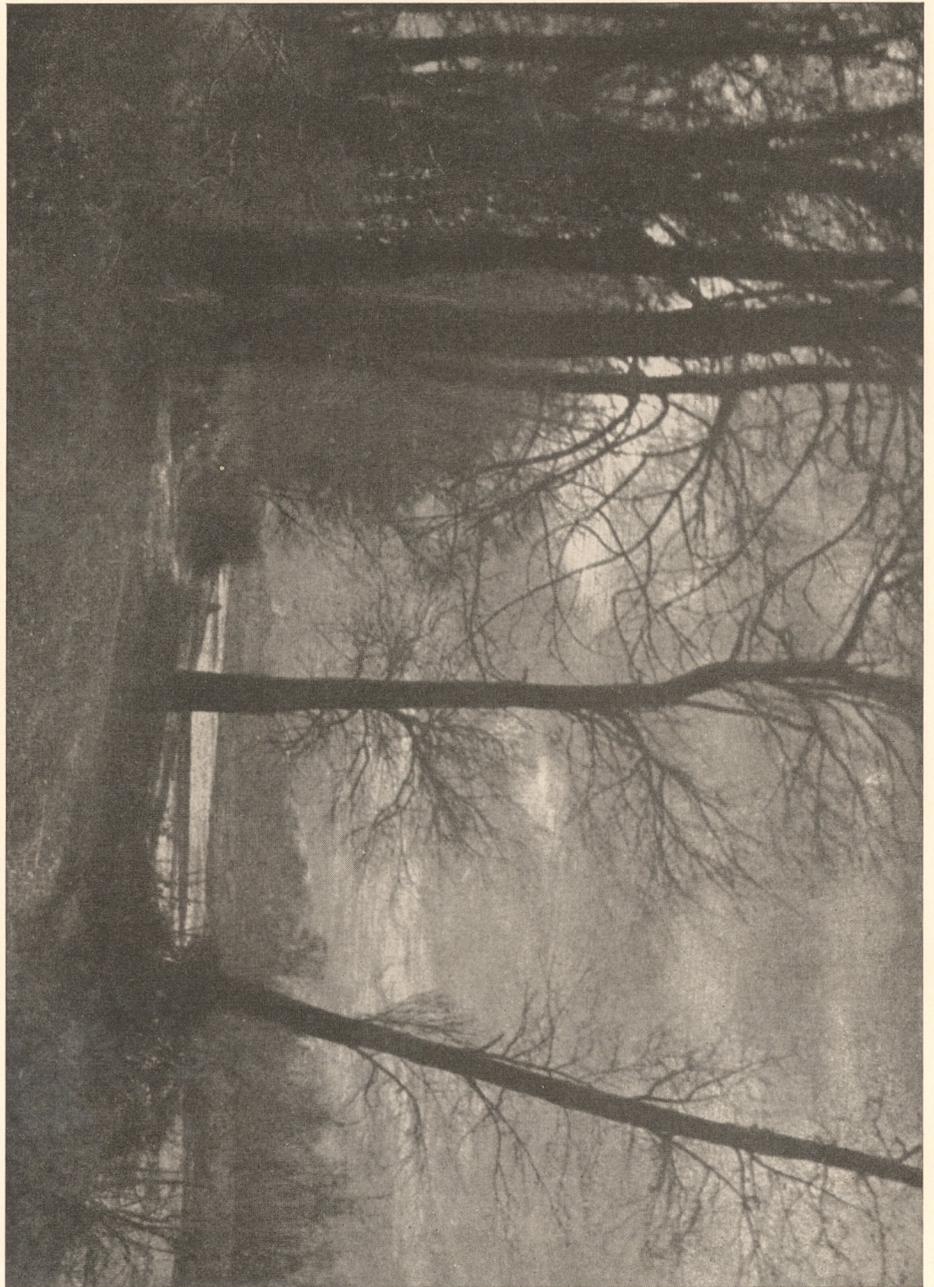


A. Schillinger, München; Landschaft



anderen Farbstoffen ist dagegen wieder die Rotempfindlichkeit mangelhaft, die Grünempfindlichkeit befriedigend. Es läßt sich also eine über das ganze Spektrum sich erstreckende Wirkung erzielen, kein Sensibilisator liefert aber eine lückenlose Abbildung des Spektrums.



Alfred Kappes, Ludwigshafen; Landschaft

Die Untersuchung der Platten mit Hilfe der Spektralstrahlen ist, solange es sich um wissenschaftliche Arbeiten handelt, zweifellos von hohem Werte. In der Praxis der Photographie hat man es aber nicht mit den reinen Farben des Spektrums, sondern mit reflektiertem Licht zu tun. Den meisten Körperfarben fehlt die volle Reinheit, sie sind vielmehr ein Gemisch verschieden gefärbter Strahlen, welche auf der Netzhaut des Auges eine einheitliche Farbenempfindung hervorrufen. Sodann ist aber auch die Erscheinung der meisten farbigen Körper durch die Gegenwart von Schwarz mehr oder weniger getrübt¹⁾. Die

1) Näheres hierüber findet man in dem interessanten Aufsatz von v. Hübl: „Ein Beitrag zur Photographie farbiger Gegenstände“, in der „Phot. Korresp.“ 1906, S. 157.